
Was Sie aus diesem *essential* mitnehmen können

- Führung basiert auf dem Verständnis von Leadership, welche Richtungen vorschlägt und mit den Menschen in einen Diskurs eintritt, den Kontext der Hochschule versteht und Veränderungen als Herausforderung aufnimmt und richtig gestaltet.
- Die Führung von Strategieprozessen unter Beteiligung der Hochschulangehörigen bedeutet die Moderation eines Diskurses, der in Entscheide mündet und mit der Umsetzung der Entscheide abgeschlossen wird.
- Auf dem Weg der Veränderungen sind Leitungspersonen immer mit Entscheidungen befasst. Diese sind vorzubereiten und zu moderieren. Dabei ist der wissenschaftlich geprägten dialektischen Diskussionskultur einer Hochschule Rechnung zu tragen.
- Konflikte zwischen Menschen kann mit richtigem Verhalten, welches auch die emotionalen Treiber eines Konfliktes einbezieht, konstruktiv begegnet werden.
- In Führungspositionen ist richtige und zweckmäßige Kommunikation nach innen und außen unerlässlich.
- Kraft und Stärke der Führung setzt eine Reflexion über die eigene Persönlichkeit voraus und reflektiert auch den Sinn der übernommenen Aufgabe.

Literatur

- Benyoëtz, E. (2002). *Der Mensch besteht von Fall zu Fall*. Leipzig: Reclam.
- Böhmer, M. (2014). *Die Form(en) von Führung, Leadership und Management*. Heidelberg: Carl Auer.
- Dürrenmatt, F. (1996). *Gesammelte Werke*. Zürich: Diogenes.
- Hanft, A., & Maschwitz, A. (2017). Hochschulen in Reformprozessen – Managen oder führen? In L. Truniger (Hrsg.), *Führen in Hochschulen* (S. 51–67). Wiesbaden: Springer.
- Inderbitzin, W. (2012). Hochschulfusion als Veränderungsprozess. In D. Eberhardt (Hrsg.), *Like it – lead it – change it*. Berlin: Springer.
- Janssen, B. (2016). *Die stille Revolution, Führen mit Sinn und Menschlichkeit*. München: Ariston.
- Kotter, J. P. (1990). *How leadership differs from management*. New York: Simon & Schuster.
- Loprieno, A. (2016). *Die entzauberte Universität. Europäische Hochschulen zwischen lokaler Trägerschaft und globaler Wissenschaft*. Wien: Passagen.
- McCaffery, P. (2010). *The Higher Educations Manager's Handbook. Effective leadership and management in universities and colleges*. New York: Routledge.
- Mintzberg, H. (2007). *Tracking strategies, toward a general theory*. New York: Oxford University Press.
- Morell, M., & Capparell, S. (2008). *Shackletons Führungskunst*. Hamburg: Rowohlt.
- O'Reilly, C. A., & Tushman M. L. (2008). Ambidexterity as a dynamic capability: Resolving the innovator's dilemma. In A. P. Brief & B. M. (Hrsg.), *Staw Research in Organizational Behavior: Bd. 28*, (S. 185–206). Oxford: Elsevier.
- Pfeffer, J. (2011). *Macht. Warum manche sie haben und andere nicht*. Kulmbach: Börsenbuchverlag.
- Sprenger, B., & Novotny, T. (2016). *Der Weg aus dem Leadership Dilemma*. Heidelberg: Springer.
- Sprenger, R. K. (2012). *Radikal führen*. Frankfurt a. M.: Campus.
- Truniger, L. (2017). Schlaglichter auf Entwicklungen und Differenzierungsprozess in Hochschulen. In L. Truniger (Hrsg.), *Führen in Hochschulen* (S. 15–29). Wiesbaden: Springer.
- Wilhelm, R. (1975). *Konfuzius. Gespräche* (Übers.). Düsseldorf: Eugen Diederichs.
- Yukl, G. (2013). *Leadership in organizations*. Essex: Pearson Education.